

Musikalische Höhepunkte im Schloss Atzenbrugg: Ein Sommer voller Klang!

Erleben Sie die Schubertiade 2025 in Atzenbrugg mit hochkarätigen Konzerten und einer Rückkehr nach Hochwasser-Pause.



Schloss Atzenbrugg, Österreich - Am 18. März 2025 wurde das aufregende Programm für die Schubertiade in Atzenbrugg veröffentlicht, die am 25. Mai beginnt. In Zusammenarbeit mit Amicitia, dem Verein der Freunde junger Künstlerinnen und Künstler, wird das Event mit den „Jungen Schubert-Stimmen“ eröffnet. Am 1. Juni folgen die „Atzenbrunner Sommerklänge“, die eine musikalische Reise zwischen Wien und Atzenbrugg bieten, dargeboten von Namen wie Raimondi und dem Philharmonia Schrammeln. Höhepunkt wird das Konzert „Schubert & Mayrhofer – eine Sternenfreundschaft“ am 15. Juni, bei dem Größen wie Günther Groissböck und Robert Holl auftreten werden. Als eine großartige Neuigkeit wird die aufgrund eines Hochwassers 2024 ausgefallene Veranstaltung

mit Schriftsteller und Essayist Franz Schuh am 29. Juni unter dem Motto „Musik-Misuk, Bekenntnisse eines Unmusikalischen“ nachgeholt. Dies bringt frischen Wind in die Kulturszene der Region, die sich auf die Wiedereröffnung freut.

Franz Schuberts Erbe

Franz Schubert, geboren am 31. Januar 1797 in Wien, hat die Musikwelt mit seinen über 600 Liedkompositionen geprägt, die oft im Rahmen der Schubertiaden uraufgeführt wurden. Er lebte und arbeitete in mehreren Wiener Orten, von denen viele heute Erinnerungsstätten sind. Zu seinen bekanntesten Werken zählen „Der Erlkönig“ und „An die Musik“, die allesamt während seines kurzen Lebens entstanden. Schubert verstarb tragischerweise am 19. November 1828 an Typhus, doch sein Erbe lebt durch zahlreiche Gedenkstätten, darunter Denkmäler und Straßen, die nach ihm benannt wurden, in der Musik und im kulturellen Gedächtnis Wiens weiter. Schubert wird auch für seine bedeutende Rolle in der Wiener Musikgeschichte und seine engen Verbindungen zu anderen großen Künstlern der Stadt erinnert.

Der neu renovierte Schloss Atzenbrugg, das einst als geselliger Ort für Schubert diente, öffnet nach einer Winterpause am 13. April wieder seine Tore. Das bevorstehende Programm verspricht, sowohl Einheimische als auch Touristen in die faszinierende Welt der Musik und der Geschichte Schuberts zu entführen. Dieser Ort wird nicht nur eine Plattform für neue Talente bieten, sondern auch eine Hommage an einen der größten Komponisten der Klassik darstellen. Für detaillierte Informationen über Schubert und seine bedeutenden Beiträge zur Musikgeschichte bietet die **Wien Geschichte Wiki** interessante Einblicke.

Details	
Vorfall	Sonstiges

Details	
Ort	Schloss Atzenbrugg, Österreich
Quellen	• noe.orf.at • www.geschichtewiki.wien.gv.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at